

Sperrfrist 11 Uhr



Neue Wichern-Ausstellung ab heute in der Rathausdiele

Landespastorin Annegrethe Stoltenberg hat heute die neue Ausstellung "Wichern - Gründer der Diakonie" in der Rathausdiele eröffnet. Sie soll die Menschen bekannt machen mit einem Sohn Hamburgs, der hier vor 200 Jahren geboren wurde und viel für die Stadt und die Kirche in ganz Deutschland geleistet hat und wird bis 15. Juni zu sehen sein. Am 13. und 14. Juni findet parallel auf dem Rathausmarkt der große „Erlebnismarkt der Diakonie“ statt, mit dem sich die Diakonie heute präsentiert.

Viele historische Dokumente zu Wicherns Werdegang und seinen breiten Aktivitäten in ganz Deutschland werden erstmals öffentlich präsentiert. Den Text schrieb die Hamburger Historikerin Dr. Sigrig Schambach, Autorin der neuesten Wichern-Biographie in der Reihe „Hamburger Köpfe“ der ZEIT-Stiftung. Das Konzept und die Gestaltung auf modernstem technischen Niveau übernahm der Hamburger Ausstellungsmacher Rainer Mebus. Die Ausstellung umfasst 28 historische Tafeln und drei aktuelle mit den Namen der 333 Mitgliedsinstitutionen der Diakonie Hamburg.

Als Beitrag der Freien und Hansestadt Hamburg im Rahmen des Wichernjahres wird die Ausstellung finanziell durch die Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz gefördert.

Nach der Präsentation im Rathaus wird die Ausstellung verliehen. Sie stößt bereits auf breites Interesse. Ohne dass dafür geworben wurde, ist sie schon bis Jahresende ausgebucht.

Orte und Termine: Iserlohn (17.6. – 14.7.2008), Hof (15.7 – 29.7. 2008), Gifhorn (30.7.-1.9.), Großenhain (2. -15.9.2008), Essen (15.9. – 29.9. 2008), Schorndorf (30.9. – 17.10.2008), Trier (23.10.- 20.11.2008), Schopfheim (21.11. – 18.12.2008)

Um ein aktuelles Thema ergänzt wird die Ausstellung durch einen Hinweis auf die Kita-Ausstellung „Was macht mich arm? Was macht mich reich?“, die zur Zeit im Dorothee-Sölle-Haus in Altona gezeigt wird.

Besichtigungszeiten: Montag bis Freitag, 7 bis 19 Uhr, Sonnabend 10 bis 18 Uhr, Sonntag 10 bis 17 Uhr sowie zusätzlich während besonderer Veranstaltungen im Rathaus.